

Leistungserklärung

KDE_OSB-F4S_CPR_2016_040

- Deutsche Fassung -

1. Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 10 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 12 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 15 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 18 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 22 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 25 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 30 mm

(Sonderdicken auf Anfrage):
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 11 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 13 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 14 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 16 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 17 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 19 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 20 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 21 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 23 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 24 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 27 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 28 mm
SWISS KRONO OSB/F**** BAZ 29 mm

2. Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation:
Innenverwendung für tragende Zwecke im Feuchtbereich
3. Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

SWISS KRONO GmbH
Wittstocker Chaussee 1
16909 Heiligengrabe
Deutschland
Tel.: +49(0)33962/69-740
Mail: info@kronoply.de
Web: www.swisskrono.de

4. System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes gemäß Anhang V der EU-BauPVO: **System 2+**
5. Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, dass von einer harmonisierten Norm erfasst wird:

HFB Engineering GmbH, Zschortauer Straße 42, D-04129 Leipzig – notifizierte Stelle Nr. 1034.

6. Erklärte Leistung:

Wesentliche Merkmale		Leistung				Harmonisierte technische Spezifikation	
Leistungseigenschaft	Leistung	Dickenbereich (mm)				DIN EN 13986:2004 +A1:2015	
		10	> 10 bis < 18	18 bis 25	> 25 bis 30		
Biegefestigkeit	Biegefestigkeit - Hauptachse	Technische Klasse OSB/4 nach EN 300				24	
Biegefestigkeit (E-Modul)	Biegefestigkeit - Nebenachse	Technische Klasse OSB/4 nach EN 300				13	
Dauerhaftigkeit (Dickenquellung)	Biege-Elastizitätsmodul - Hauptachse	Technische Klasse OSB/4 nach EN 300				4800	
	Biege-Elastizitätsmodul - Nebenachse	Technische Klasse OSB/4 nach EN 300				1900	
Dauerhaftigkeit (Feuchtebeständigkeit)	Dickenquellung - 24 h Wasserlagerung (%)	≤ 12	≤ 12	≤ 12	≤ 12		
Formaldehydabgabe	Querzugfestigkeit nach Zyklustest (N/mm ²)	≥ 0,21	≥ 0,17	≥ 0,15	≥ 0,10		
Brandverhalten	E1 (100 % formaldehydfreie Bindemittel)						
Brandverhalten	Mindestdicke (mm)	Klasse (außer Bodenbeläge) ^g	Klasse (Bodenbeläge) ^h	Ohne Luftspalt hinter OSB ^{a b e f}	9	D-s2,d0	D _{fl,s1}
				Mit geschlossenem oder offenem Luftspalt von nicht mehr als 22 mm hinter OSB ^{c e f}	9	D-s2,d2	-
				Mit geschlossenem Luftspalt hinter OSB ^{d e f}	15	D-s2,d0	D _{fl,s1}
				Mit offenem Luftspalt hinter OSB ^{d e f}	18	D-s2,d0	D _{fl,s1}
				Ohne Einschränkung ^{e f}	3	E	E _{fl}
^a Ohne Luftspalt direkt auf Produkte der Klasse A1 oder A2-s1, d0 mit einer Mindestrohddichte von 10 kg/m ³ oder mindestens Produkte der Klasse D-s2, d2 mit einer Mindestrohddichte von 400 kg/m ³ eingebaut.							
^b Ein Untergrund aus einem Zellulose-Wärmedämmstoff mindestens der Klasse E darf einbezogen werden, falls unmittelbar hinter dem Holzwerkstoff eingebaut; das gilt jedoch nicht bei Bodenbelägen.							
^c Eingebaut mit dahinter liegendem Luftspalt. Das rückseitig an den Hohlraum angrenzende Produkt muss mindestens der Klasse A2-s1, d0 mit einer Mindestrohddichte von 10 kg/m ³ entsprechen.							

<p>^d Eingebaut mit dahinter liegendem Luftspalt. Das rückseitig an den Hohlraum angrenzende Produkt muss mindestens der Klasse D-s2, d2 mit einer Mindestrohichte von 400 kg/m³ entsprechen.</p> <p>^e Die Klasse gilt mit Ausnahme von Bodenbelägen auch für furnierte, phenol- oder melaminharzbeschichtete Platten.</p> <p>^f Eine Dampfsperre mit einer Dicke bis zu 0,4 mm und einer Masse bis zu 200 g/m² kann zwischen Holzwerkstoff und Untergrund eingebaut werden, wenn sich dazwischen keine Luftspalte befinden.</p> <p>^g Klasse entsprechend Tabelle 1 des Anhangs zur Entscheidung 2000/147/EG.</p> <p>^h Klasse entsprechend Tabelle 2 des Anhangs zur Entscheidung 2000/147/EG.</p>									
Wasserdampf-durchlässigkeit (μ)	200 (feucht) / 300 (trocken)								
	Frequenzbereich 1 kHz bis 3 kHz		Frequenzbereich 1 kHz bis 3 kHz			Frequenzbereich 1 kHz bis 3 kHz			
	Dicke (mm)	R (dB)	Dicke (mm)	R (dB)	Dicke (mm)	R (dB)	Dicke (mm)	R (dB)	
	10	24	15 bis 17	27	30	31			
	11	25	18 bis 20	28					
Luftschalldämmung	12	25	21 bis 24	29					
	13 bis 14	26	25 bis 29	30					
	Frequenzbereich 250 Hz bis 500 Hz		Frequenzbereich 1 000 Hz bis 2 000 Hz			0,25 dB			
Schallabsorption		0,10 dB							
Wärmeleitfähigkeit 0,13 W/mK									
Festigkeit und Steigkeit für tragende Verwendung									
Dicke (mm)	Charakteristische Rohdichte (kg/m ³) und Festigkeit (N/mm ²) für die Berechnung und Bemessung von Holzbauwerken nach EN 12369-1								
t _{min}	Rohdichte	Biegung	Zug	Druck	Schub quer zur Plattenebene		Schub in Plattenebene		
	ρ	f _m	f _t	f _c	f _v	f _r			
10	≥ 620	0 90	0 90	0 90					
> 10 bis 18	≥ 620	24,5 13,0	11,9 8,5	18,1 14,3	6,9		1,1		
> 18 bis 25	≥ 620	23,0 12,2	11,4 8,2	17,6 14,0	6,9		1,1		
		21,0 11,4	10,9 8,0	17,0 13,7	6,9		1,1		

Dicke (mm)	Mittlere Steifigkeitswerte (N/mm ²)						
t _{min}	Biegung		Zug		Druck		Schub in Plattenebene f _r
	f _m	f _t	f _t	f _c	f _v	f _r	
10	0	90	0	90	0	90	
> 10 bis 18	6780	2680	4300	3200	4300	3200	1090
> 18 bis 25	6780	2680	4300	3200	4300	3200	1090
> 18 bis 25	6780	2680	4300	3200	4300	3200	1090
Rechenwerte für die Modifikationsbeiwerte k _{mod}							
Mechanische Dauerhaftigkeit	Klasse der Lasteinwirkungsdauer		Nutzungsklasse				
	KLED		1	2			
	ständig		0,40	0,30			
	lang		0,50	0,40			
	mittel		0,70	0,55			
	kurz		0,90	0,70			
sehr kurz		1,10	0,90				
Rechenwerte für die Verformungsbeiwerte k _{def} bei ständiger und quasi-ständiger Lasteinwirkung							
Nutzungsklasse							
1	2						
1,5	2,25						
NPD							
keine Verwendung PCP haltiger Rohstoffe							
NPD							
Lochleibungsfestigkeit							
NPD							

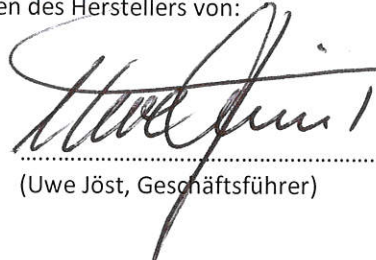
7. Die Leistung des Produkts gemäß der Nummer 1 entspricht der erklärten Leistungen nach Nummer 6.

Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 3.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:



.....
(Hendrik Hecht, Geschäftsführer)



.....
(Uwe Jöst, Geschäftsführer)

Heiligengrabe, 07.03.2016

(Ort und Datum der Ausstellung)